

## **Nachlese 15. Steirisches Klima- & Energieforum:**

### **Mehr Power für den Klimaschutz – Bürger\_innenbeteiligung: Wenn die Basis mitbestimmt**

---

Zum mittlerweile 15. Mal lud das Land Steiermark in Kooperation mit dem CCCA am 26.09.2022 zum Klimaforum Steiermark ein – auch diesmal wieder in den Räumlichkeiten des UNICORN der Universität Graz. Interessierte Teilnehmer\_innen hatten die Möglichkeit, in Person oder online der Live-Diskussion zuzuhören, Fragen zu stellen und sich aktiv einzubringen.

Nach der Begrüßung durch Klimaschutzkoordinatorin Mag.<sup>a</sup> Andrea Gössinger-Wieser beschäftigten sich die Expert\_innen aus mit folgenden Themen:

- Was bewegt den Menschen, sich zu bewegen?
- Bürger\_innenbeteiligung in der Steiermark: wie war's, was ist geblieben, wohin geht es jetzt?
- Der Österreichische Klimarat - wer, wie, was?
- Der Österreichische Klimarat als Bürgerin - Erfahrungen, Ergebnisse

Prof. Alfred Posch und Prof. Karl Steininger sowie Laura Grossmann und Sabrina Pemberger (Wochein) vom [Österreichischen Klimarat der Bürger\\*innen](#) gaben Einblicke in ihre Erfahrungen aus ihren Forschungsprojekten und aus der Praxis mit Beteiligungsprozessen für Bürger\_innen.

Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Alfred Posch von der Universität Graz warf in seinem Impulsvortrag die Frage auf, was denn das menschliche Verhalten steuert und wo die Hebel dafür sind. Dabei verwies er auf das Missverständnis, Menschen nur als Konsument\_innen wahrzunehmen. Verhaltensänderungen sollten nicht nur über Mechanismen wie Preise gelenkt werden, das könnte zu starken sozialen Verwerfungen führen. Stattdessen komme es darauf an, Strukturen zu ändern, denn nur so kann eine Krise auch Chancen für Innovation und Fortschritt liefern.

Ein positives Zukunftsbild entwerfen - auch ein Ziel von Bürger\_innenbeteiligung. Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Karl Steininger, ebenfalls von der Universität Graz, stellte seine Erfahrungen aus dem Projekt Klimaneuzeit vor. Gemeinsam mit dem Land Steiermark brachte

man Steirerinnen und Steirer aus allen gesellschaftlichen Bereichen zusammen. Heraus kam dabei, dass offener Dialog und gegenseitiges Zuhören Voraussetzung für einen positiven Zukunftsentwurf sind, und auch Ängste über konkrete Ausgestaltungen genau auf dieser Ebene am besten abgebaut werden können.

Zum Österreichischen Klimarat als Paradebeispiel für Bürger\_innenbeteiligung in der Klimakrise gaben Laura Grossmann als Moderatorin und Sabrina Pemberger (Wochein) als Klimarätin Einblicke aus erster Hand. Von den Schwierigkeiten, eine repräsentative Stichprobe aus der Bevölkerung zusammenzustellen, bis zu der Arbeit der Beiräte aus Expert\_innen oder Stakeholdern, das alles kann der Klimarat. Sabrina Pemberger fasste sehr schön zusammen: Die Faktenlage zur Klimakrise wirkte zuerst einmal wie ein Eimer kaltes Wasser ins Gesicht, aber im persönlichen Austausch, in Kleingruppen, in Gesprächen mit Wissenschaftler\_innen und im gesamten Klimarat spürte man bald ein Feuer für die Sache. Die Bürger\_innen lassen sich jetzt nicht mehr mit leeren Versprechen abspeisen, sie organisieren sich weiter und wollen die Zukunft gestalten. Das Wichtigste ist ihnen weiterhin, dass sie seitens der Politik ernstgenommen werden und ein ehrlicher Dialog über Machbarkeit und Umsetzungspotenziale zustande kommt.

In der abschließenden offenen Diskussionsrunde wurden bereits Partnerschaften zwischen Bezirksvertretungen, Gemeinden und dem Klimarat konkretisiert, so geht Bürger\_innenbeteiligung richtig. Die Strukturen für weitere Beteiligungsprozesse müssen allerdings weiter als nur zwischen Politik und Rat gesponnen werden. Betriebe, Behörden, Institutionen – sie alle profitieren von den Erkenntnissen aus Bürger\_innenräten. Den Abschluss der Veranstaltung markierte dann ein Buffet aus regionalen vegetarischen und veganen Speisen und Getränken, wo noch genug Zeit für persönlichen Austausch mit anderen Teilnehmenden und etwaige Fragen an die Vortragenden war.

Weitere Informationen und Links:

- Klimarat der Bürgerinnen und Bürger: <https://klimarat.org/>
- Der Verein des Österreichischen Klimarates der Bürger\_innen: <https://klimarat-verein.at/>
- Europäisches KNOCA-Netzwerk zu Klimaräten: <https://knoca.eu>
- Visionen und positive Zukunftsbilder für die Steiermark - das Projekt Klimaneuzeit inkl. Kurzvideo: <https://klimaneuzeit.at/>



Eröffnungsworte Mag. Andrea Gössinger-Wieser





v.l.n.r.: Prof Karl Steininger, Prof Alfred Posch, Laura Grossmann, MBA, Sabrina Pemberger, MMag Katrin Brugger, Mag Andrea Gössinger-Wieser



v.l.n.r.: Prof Alfred Posch, Prof Karl Steininger, Laura Grossmann, MBA, Sabrina Pemberger, MMag Katrin Brugger.